Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **38 (1965)**

Heft 2

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Polizei

Hüterin von Ordnung und Sicherheit, für junge und fähige Männer ein interessanter und abwechslungsreicher Beruf im Dienste der Öffentlichkeit.

Die Stadtpolizei Zürich

benötigt auf den 1. Oktober 1965 4

56 Polizeirekruten

Sie werden in einem einjährigen Lehrgang fachlich, technisch und sportlich für Ihre künftige Aufgabe gründlich ausgebildet. Jede Begabung kann sich bei der Verwendung im sicherheitspolizeilichen Dienst, im Verkehrsdienst, bei der Kriminalpolizei, beim Erkennungsdienst, beim polizeiwissenschaftlichen Dienst, bei der Seepolizei und bei den technischen Diensten entfalten.

Voraussetzung für eine Anstellung sind:
Militärtauglichkeit, guter Leumund als Schweizer Bürger, Körperlänge von mindestens 170 cm, Alter von 21—29 Jahren, Sekundarschulbildung oder gleichwertige Ausbildung, abgeschlossene Berufslehre, allgemeine Eignung für den Polizeidienst, verbunden mit guten Umgangsformen. Bewerber mit Kenntnissen in einer oder mehreren Fremdsprachen sind besonders willkommen.

Wir bieten:
eine zeitgemässe Besoldung; während des Rekrutenjahres freies Logis mit stark verbilligter Verpflegung. Zulagen für unregelmässigen Dienst.

Sie sind versichert gegen die Folgen von:
Alter, Invalidität und Unfall, und erhalten im Krankheitsfalle während 6 Monaten den vollen Lohn.

Gute Leistungen werden durch entsprechende Aufstiegsmöglichkeiten honoriert.

Wir erwarten Ihre Anmeldung bis zum 15. März 1965 an das Polizeiinspektorat der Stadt Zürich, Amtshaus I, Bahnhofquai 3, 8021 Zürich.

Ihr Bewerbungsschreiben hat zu enthalten: einen handschriftlichen Lebenslauf, Personalien (Familien- und Vorname, Beruf, Heimatort, Geburtsort, Zivilstand, Wohnadresse, Name und Beruf der Eltern), Angaben über Schul- und berufliche Ausbildung, bisherige Tätigkeit (Aufenthalte und Arbeitsstellen seit der Schulentlassung, letzter Arbeitgeber), Sprachkenntnisse, Körperlänge, militärische Einteilung und Grad, Name und Adresse des Einheitskommandanten, Referenzen. Legen Sie bitte Ihre Schul- und Arbeitszeugnisse, den Geburtsschein sowie eine Photo bei.

Zürich, den 7. Januar 1965.

Der Polizeivorstand der Stadt Zürich.

(Za 1813/65)

Elektrizitätswerk der Stadt Winterthur

Elektromonteur

mit zeichnerischen Fähigkeiten

findet interessante Tätigkeit in unserem Installationsbüro.

Wir bieten: Dauerstelle, angenehme Arbeitsbedingungen und geregelte Arbeitszeit. Nach der Probezeit erfolgt bei Eignung feste Anstellung mit guten Sozialleistungen.

Handschriftliche Anmeldungen von Bewerbern mit Lehrabschlussprüfung, mit Angaben über Ausbildung, bisherige Tätigkeit, Lohnansprüche sowie Zeugnisabschriften und Photo sind zu richten an die 2

Direktion des Elektrizitätswerkes der Stadt Winterthur,
8400 Winterthur. P 39 W

SAUBER + GISIN

Als Mitarbeiter in unserer Planungsgruppe für Elektroanlagen im 3

Nationalstrassenbau

suchen wir einen

Fernmelde-Techniker

Arbeitsgebiet: Weitgehend selbständige Projektierung der umfangreichen Telephonanlagen (Kabelanlagen, Zentralenausrüstungen, Notrufstationen, etc.).

Wir bieten Bewerbern mit abgeschlossener technischer Ausbildung, insbesondere in Relaisautomatik, einen sehr interessanten Aufgabenkreis und eine verantwortungsvolle Position in einem guten Arbeitsteam.

Ihre Anmeldung mit Angaben über Ausbildung, bisherige Tätigkeit, Eintritts-Termin und Gehaltsanspruch ist erbeten an unsere Geschäftsleitung.

SAUBER + GISIN, AG für elektrotechnische Anlagen, Höschgasse 45, 8034 Zürich.

Tascheninstrumente

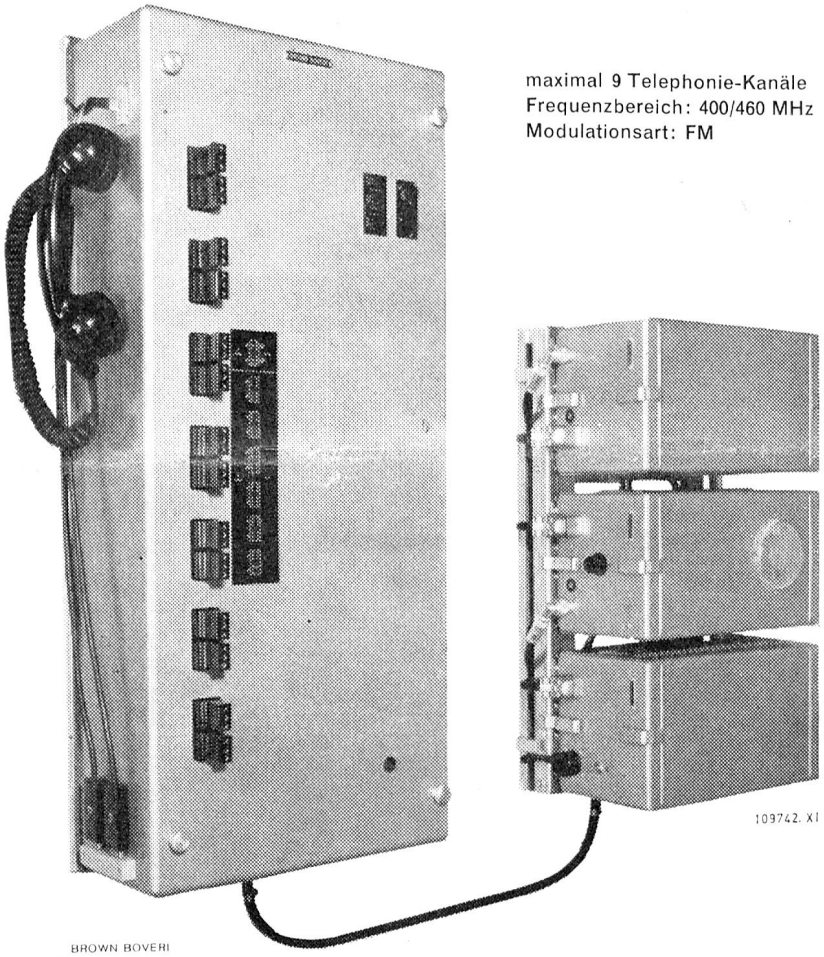
Ohmmeter und Leitungsprüfer **Triohm**
3 OhmMeßbereiche 500/5000/50 000 Ω
umschaltbar Anzeigebereich 500 K Ω
Megohmmeter Anzeigebereich bis 200 M Ω 60 Volt
Drehfeldrichtungsanzeiger **RST-Box**

GOSSEN

ULRICH MATTER AG
Elektrische Messinstrumente

5610 Wohlen
Telefon (057) 6 14 54

Drahtlose Übertragung mit dem Richtstrahlgerät RT 6|MK3



maximal 9 Telephonie-Kanäle
Frequenzbereich: 400/460 MHz
Modulationsart: FM

Anwendungsgebiete:
Zivilschutz, Feuerwehr, Polizei
Flug-, Eisenbahn- und Schiffahrtsgesellschaften
Landesverteidigung
Öffentliche Dienste, Industriebetriebe
Rundfunk- und Fernsehstationen
Post-, Telephon- und Telegraphenverwaltungen

A-G. BROWN, BOVERI & CIE.
BADEN · SCHWEIZ

Adressänderungen: Mutationssekretariat «Pionier», Haumesserstrasse 24, 8038 Zürich

FABAG DRUCK ZÜRICH

ETH Haupt-Bibliothek der ETH
PG Zürich 6
AZ Zürich 1